

# Qualitätsgastgeber

Wanderbares Deutschland

wanderbares  
deutschland

QUALITÄTSGASTGEBER

Zertifiziert durch den Deutschen Wanderverband



**WANDERER WILLKOMMEN.** IMMER MEHR MENSCHEN SCHNÜREN AUCH IM URLAUB DIE WANDERSCHUHE UND WOLLEN DIE NATUR ZU FUSS ERLEBEN. DAMIT STEIGT AUCH DIE NACHFRAGE NACH UNTERKUNFTSBETRIEBEN, DIE AUF DIE BEDÜRFNISSE VON WANDERERN ZUGESCHNITTEN SIND. EIN ZERTIFIZIERTER QUALITÄTSGASTGEBER WANDERBARES DEUTSCHLAND IST MIT DEN WACHSENDEN ANSPRÜCHEN DER WANDERGÄSTE VERTRAUT. MIT BESONDEREM SERVICE UND GEPRÜFTER QUALITÄT MACHT ER DEN WANDERURLAUB PERFEKT.

WANDERN IST LEBENSLUST. WIR ZEIGEN ES IHNEN.

[www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de)

# Qualitätsgastgeber

## Wanderbares Deutschland



### Kriterien UNTERKUNFT

Im Rahmen der Qualitätsoffensive Wandern (zur Förderung eines nachhaltigen Wandertourismus in Deutschland), bietet der Deutsche Wanderverband mit der Marke „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ seit 2005 das einzige bundesweite und geprüfte Prädikat für besonders wanderfreundliche Unterkünfte an. Die Umsetzung vor Ort erfolgt dabei in Kooperation mit den Landesmarketingorganisationen und regionalen Touristikern.\* Um das begehrte Prädikat zu erhalten, haben sich schon mehr als 1.600 Gastgeber der Überprüfung unterzogen – und das aus gutem Grund: Nur zertifizierte Qualitätsgastgeber werden übersichtlich auf Deutschlands Wanderplattform Nr. 1 [www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de) präsentiert und sind so für den Gast schon während der Urlaubsplanung als wanderfreundlicher Gastgeber klar erkennbar.

Teilnehmen können Unterkunftsbetriebe mit oder ohne Gastronomie, die die geforderten Kriterien in den Bereichen Ausstattung, Service und Verpflegung erfüllen. Um eine Zertifizierung als „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ zu beantragen, füllen Sie zunächst bitte den Teilnahmebogen komplett aus. **Bitte beachten Sie unbedingt auch die Teilnahmebedingungen Ihres regionalen touristischen Ansprechpartners!**

Kernkriterien – Ausstattung	Ihre Angaben
<p><b>1. Liegt Ihr Betrieb in einer attraktiven Wanderregion und in Nähe (bis 2 km) eines markierten Wanderwegenetzes?</b> Attraktive Wanderregionen sind Gebiete in ländlicher Gegend, die nicht z. B. in Gewerbegebieten, unmittelbarer Nachbarschaft zu Kläranlagen oder Anlagen, die das Landschaftsbild beeinträchtigen oder an stark befahrenen Autostraßen und Autobahnen gelegen sind. Die Entfernung zum nächsten Wanderweg darf für die Wanderer maximal 2 km betragen. Ist der nächste Wanderweg weiter entfernt, ist ein kostenloser Transport zur Verfügung zu stellen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>2. Ist Ihr Betrieb klassifiziert?</b> Die Deutsche Hotelklassifizierung oder G-Klassifizierung gilt für Beherbergungsbetriebe mit mehr als neun Betten. Für kleinere Betriebe sowie für Ferienwohnungen, Ferienhäuser und Privatzimmer ist eine DTV-Klassifizierung, für Campingplätze eine BVCD/DTV-Klassifizierung erforderlich (Informationen auf <a href="http://www.deutscher-tourismusverband.de/qualitaet.html">www.deutscher-tourismusverband.de/qualitaet.html</a>). Für Jugendherbergen gilt die Teilnahme an der Qualitätsoffensive „Jugendherbergen – 100 % geprüfte Qualität“, andere Gruppenunterbergen können sich nach QMJ (Qualitätsmanagement Kinder- und Jugendreisen) klassifizieren lassen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>3. Werden die Gäste in Ihrem Betrieb als Wanderer persönlich empfangen?</b> Die persönliche Auskunft über die Wanderinfrastruktur vor Ort und im Haus ist für Wandergäste von großem Interesse und zeigt gleichzeitig das persönliche Engagement des Betriebes. Gäste im Rahmen einer Wanderpauschale sollten zudem über den Programmablauf informiert werden.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>4. Bieten Sie eine Möglichkeit, Ausrüstung und Kleidung zu trocknen und können die Gäste Schuhputzzeug für Wanderschuhe ausleihen?</b> Die Möglichkeit muss gegeben sein. Mindestens sollte zum Trocknen von Kleidung und Schuhen über Nacht ein separater, abschließbarer und beheizter Trockenraum mit Regalen, Kleiderhaken und Wäscheleinen zur Verfügung stehen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>5. Gibt es eine Ablagemöglichkeit für Wanderschuhe?</b> Zur eigenen und allgemeinen Sauberkeit und Hygiene ist es erforderlich, den wandernden Gästen im oder vor dem Zimmer die Möglichkeit zu geben, ihre nassen oder verschmutzten Schuhe in dafür vorgesehene Ablageschalen zu stellen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>6. Halten Sie für Ihre Gäste eine Wanderapotheke bereit?</b> Für die Versorgung kleinerer Blessuren halten Sie einen Erste-Hilfe-Kasten, Blasenpflaster und Hilfsmittel zur Entfernung von Zecken bereit.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

\*Informationen zu unseren regionalen Kooperationspartnern finden Sie auf [www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de)



**\*\* Die Kernkriterien aus dem Bereich Verpflegung (Nr. 7 – 9) müssen von Betrieben ohne angeschlossene Gastronomie, also z. B. Ferienwohnungen, nicht erfüllt werden**

Kernkriterien – Verpflegung**	Ihre Angaben
<p><b>7. Bieten Sie Ihren Gästen ein vielfältiges und gesundes Wanderfrühstück an?</b> Wichtig ist ein kohlenhydrat- und vitaminreiches Frühstück, wobei eine Auswahl an Vollkornprodukten, Müsli, Obst und Säften verbindlich ist.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p><b>8. Bieten Sie Lunchpakete zum Mitnehmen (evtl. gegen Bezahlung) oder ein Thermofrühstück, sowie eine kostenfreie Auffüllung von Wasserflaschen mit Leitungs- oder Quellwasser an?</b> Legen Sie den Inhalt des Lunchpaketes und ggf. Heißgetränke in der Thermoskanne so fest, dass Sie und Ihre Mitarbeiter jederzeit und in vergleichbarer Ausführung Wanderurlauber mit diesem Service bedienen können. Vollkornprodukte, Obst und Traubenzucker können ein fester Bestandteil des Lunchpaketes sein. Wenn Sie Ihren Gästen ein Frühstücksbuffet anbieten, können sich Ihre Wandergäste ihr Lunchpaket auch selbst zusammenstellen. Bei Bedarf bieten Sie Ihren Wandergästen zur Versorgung während ihrer Wanderung das Auffüllen der Getränkeflasche kostenfrei an.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p><b>9. Wird in Ihrer Küche regionaltypisch und mit regionalen Produkten gekocht?</b> Die Verwendung von regionaltypischen und regionalen Produkten in der Küche des Betriebes ist bei den Wanderern sehr beliebt und wird bevorzugt. Sie bieten mindestens zwei regionaltypische Gerichte an und verwenden mindestens drei regional erzeugte Produkte.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
Kernkriterien – Service	Ihre Angaben
<p><b>10. Nehmen Sie Wandertouristen kurzfristig und auch für nur eine Nacht auf?</b> Wandertouristen treffen ihre Übernachtungsentscheidungen mitunter kurzfristig und in Abhängigkeit von Wetter, Beschaffenheit der Strecke sowie Sehenswürdigkeiten.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p><b>11. Ist die einfache Buchungsanfrage per Brief &amp; Telefon sowie Fax oder Internet/ E-Mail möglich?</b> Eine einfache und unkomplizierte Buchungsanfrage der Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland per Brief und Telefon, sowie Fax oder Internet/E-Mail soll den Gästen die Zimmerbuchung erleichtern.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>
<p><b>12. Bieten Sie Ihren Gästen einen Reservierungsservice für die nächste Unterkunft und Nacht, möglichst bei einem wanderfreundlichen Gastgeber, an?</b> Sie können über nahe gelegene Unterkünfte informieren und sind bei der Reservierung einer Übernachtung behilflich. Sie vermitteln nach Möglichkeit andere wanderfreundliche Gastgeber.</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>

# Qualitätsgastgeber

## Wanderbares Deutschland



<p><b>13. Stellen Sie umfassende Informationen über Ihren Betrieb in gedruckter Form und via Internet zur Verfügung?</b> Die Möglichkeit für Wandertouristen, sich im Internet und durch Printprodukte über das Angebot des Gastgebers zu informieren, muss gegeben sein.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>14. Sind Sie wanderkundig oder haben Sie Mitarbeiter, die über Wanderangebote informiert sind und individuell Auskunft geben können?</b> Ein Mitarbeiter in Ihrem Betrieb kennt das Wegenetz in einem Radius von 15 km um Ihr Haus herum. Dazu halten Sie verlässliche und aktuelle Informationen und Tourenvorschläge mit wanderwegspezifischen Angaben bereit (z. B. eingeschränkte Begehbarkeit, Wegbeschreibung, Steigung, Dauer).</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>15. Gibt es eine immer zugängliche, zentrale Sammlung aktueller Wanderinformationen?</b> Generelle Wanderinformationen wie eine Umgebungskarte sowie aktuelle Informationen (Begehbarkeit von Wanderwegen, Tollwutgefahr, Öffnungszeiten/Ruhetage von Hütten, ÖPNV-Verbindungen, Wetterinformationen, regionale Veranstaltungen, geführte Wanderungen, etc.) sind an einem zentralen Ort immer zugänglich für den Wanderer.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>16. Erhalten Ihre Gäste aktuelle Wetterinformationen?</b> Sie informieren über die aktuellen Wetteraussichten der nächsten drei Tage, ausgehängt oder rufen es im Internet ab. Es steht mindestens eine Kombination aus Thermometer, Barometer und Hygrometer bzw. eine digitale Wetterstation zur Verfügung.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>17. Bieten Sie Routenvorschläge für ortsnahe Wanderungen und Tourenberatung mit zusätzlichem Informationsmaterial an?</b> Sie bieten mindestens drei Tourenvorschläge mit Wegbeschreibung und Kartenskizze, die aus regionalen Wanderführern zusammengestellt sein können. Um Nachweis wird gebeten.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>18. Bieten Sie aktuelle Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel an?</b> Aktuelle Abfahrtspläne für öffentliche Verkehrsmittel haben Sie griffbereit bzw. können Sie im Internet abrufen. Außerdem halten Sie die Kontaktdaten der örtlichen Beförderungsunternehmen (Taxi, Wanderbus, etc.) bereit.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>19. Bieten Sie Ihren Gästen Informationen zu lokalen und regionalen Sehenswürdigkeiten?</b> Sie bieten aktuelle Prospekte, Bücher und weitere wissenswerte Informationen über Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen, Kultur, Flora und Fauna der Region und sind bei der Buchung behilflich.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>20. Stellen Sie Wanderkartenmaterial (zum Verleih oder gegen Bezahlung) zur Verfügung?</b> In der Regel sind die Wandergäste mit eigenen Karten ausgestattet. Dennoch halten Sie Wanderkarten der Region zur Weitergabe an Ihre Gäste bereit.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>21. Organisieren Sie für Ihre wandernden Gäste einen Hol- und Bringservice von und zu Zielen des Wanderweges?</b> Wanderwege enden und beginnen nicht immer unmittelbar vor der Unterkunft. Oft müssen Wanderer ein Stück bis zur Herberge überbrücken. Als Serviceangebot Ihres Hauses organisieren Sie für Ihre wandernden Gäste die Abholung von und Anfahrt zu Etappenendpunkten. Wenn Sie selber fahren möchten, informieren Sie sich unbedingt bei Behörden und Versicherung hinsichtlich der rechtlichen Voraussetzungen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein



<p><b>22. Bieten Sie einen Gepäcktransport zur nächsten Unterkunft an?</b> Das Wandern ohne Gepäck ist besonders für Eltern mit Kindern und ältere Urlauber eine wesentliche Erleichterung, um die Tagesetappen müheloser zu schaffen. Es empfiehlt sich daher, entsprechende Absprachen mit einem lokalen Beförderungsunternehmen, anderen Gasthäusern oder Hotels vor Beginn der Saison zu treffen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>23. Informieren Sie an geeigneter Stelle über Ihre „Qualitätsversprechen für Wandergäste“?</b> Die Informationen über die von Ihnen angebotenen Leistungen für Wanderer veröffentlichen Sie in einer Infomappe auf den Zimmern oder am Wanderboard/Schwarzen Brett. Eine Vorlage wird Ihnen mit der Urkunde zur Zertifizierung als Qualitätsanbieter Wanderbares Deutschland zugesandt.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>Wahlkriterien</b> (mindestens 8 sind zu erfüllen, 6 für Ferienwohnungen und Privatvermieter)</p>	<p><b>Ihre Angaben</b></p>
<p><b>1. Ist Ihr Haus mit dem Zertifikat „Servicequalität Deutschland“ ausgezeichnet?</b> Ihre Wandergäste wissen nicht nur Wanderqualität zu schätzen. Wenn Ihr Haus aktuell mit dem Service-Q zertifiziert ist (Gültigkeitsdauer mindestens drei Monate vom Tag der Zertifizierung), können Sie zusätzlich punkten.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>2. Führt Ihr Betrieb ein Umweltsiegel (z. B. Viabono)?</b> Eine Liste der akzeptierten Umweltsiegel erhalten Sie bei Ihrem regionalen Projektpartner.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>3. Bieten Sie regelmäßig geführte Wanderungen an?</b> Sie bieten von April bis Oktober mindestens zwei geführte Wanderungen monatlich an, wenn es die Witterung erlaubt. Diese organisieren Sie selbst oder ermöglichen Ihren Gästen die Buchung.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>4. Bieten Sie spezielle Wanderwochen oder Wanderwochenenden an und bewerben diese im Prospekt oder auf Ihrer Internetseite?</b> Dies können Wanderpakete mit geführten Touren und sonstigen Leistungen, aber auch Wanderwochen in Verbindung mit regionalen Veranstaltern sein. Sie bieten die Wanderpakete mindestens von April bis Oktober an.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>5. Bieten Sie Kombitouren an?</b> Sie bieten Wanderpauschalen an, die mit anderen Bausteinen wie z. B. Sport, Kultur oder Gesundheit, etc. kombiniert werden.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>6. Verleihen oder verkaufen Sie Wandierzubehör?</b> In Ihrem Betrieb können Wanderer nötiges Zubehör für den Notfall ausleihen oder kaufen. Sie halten mindestens Schnürsenkel, Sitzkissen, wetterabhängige Ausrüstung (Sonnenschutz, Regenschirm) und Thermosflaschen vor. Mindestens einer der nachfolgenden Artikel muss ebenfalls zur Verfügung stehen: Wanderstöcke, Tagesrucksack, GPS oder Fernglas.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>7. Stellen Sie Wanderinformationen auf Ihrer Homepage bereit?</b> Sie informieren Ihre Wandergäste bereits auf Ihrer Homepage über nahegelegene Wanderwege und die Möglichkeiten in Ihrer Region.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>8. Ist Ihre Unterkunft online buchbar?</b> Wanderer können die Unterkunft über das regionale Buchungssystem buchen. Der komplette Buchungsvorgang muss inkl. Reservierungsbestätigung automatisch möglich sein. Ist ein regionales Buchungssystem nicht vorhanden, kann das Kriterium durch Teilnahme an einem offenen Buchungssystem erfüllt werden.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

# Qualitätsgastgeber

## Wanderbares Deutschland



<p><b>9. Bieten Sie Ihren Gästen W-LAN oder einen Internet-PC kostenlos an?</b> Gästen Ihres Hauses stellen Sie einen Internetzugang (W-LAN oder Internet-PC) zur Verfügung. Informieren Sie sich vorab über die rechtlichen Voraussetzungen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>10. Erhalten Ihre Mitarbeiter eine wandertouristische Weiterbildung?</b> Eine regelmäßige (jährliche) wandertouristische Weiterbildung der Mitarbeiter ist eine Voraussetzung, um den Wandertouristen mögliche Fragen beantworten zu können und damit ein naturnahes Erlebnis zu bieten. Möglich sind zum Beispiel Wanderführer-Ausbildungen, Schulungen im Kartenlesen oder Weiterbildungen bei örtlichen Wandervereinen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>11. Sind Sie Mitglied in einem Verein des Deutschen Wanderverbandes?</b> Unter <a href="http://www.wanderverband.de">www.wanderverband.de</a> finden Sie die Kontaktadressen der Mitgliedsvereine des Deutschen Wanderverbandes. Diese Vereine sind anerkannte Naturschutzverbände und pflegen rund 200.000 km des Wanderwegenetzes in Deutschland. Sie sichern eine nachhaltige Regionalentwicklung rund um die Themen Wandern, Kultur und Naturschutz.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>12. Sind Sie oder einer Ihrer Mitarbeiter qualifiziert, Gäste zu führen?</b> Für die optimale Beratung Ihrer Wandergäste hinsichtlich Wanderungen oder kultureller Angebote ist einer Ihrer Mitarbeiter besonders geschult. Dies können z. B. ausgebildete Gäste-, Wander-, Berg-, Landschafts- oder Kulturführer sein. Ein schriftlicher Nachweis ist für die Prüfung bereit zu halten.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>13. Bieten Sie Schlechtwetterangebote in Ihrem Betrieb oder in der Region an?</b> Schlechtwetterangebote sollten als Alternative zum Wandern in Ihrem Betrieb oder in der Region angeboten werden und müssen in einem Radius von 20 km um Ihr Haus liegen. Sie halten aktuelle Informationen bereit und übernehmen die Anmeldung.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>14. Haben Sie in Ihrem Haus spezielle Wellnessangebote?</b> Ihr Haus verfügt über eine Sauna oder Schwimmbad oder Massageservice oder sonstige Wellness-Einrichtungen. Für viele Wanderer rundet ein Wellnessabend den Wandertag erst richtig ab, weswegen die Angebote auch in den Abendstunden bis 21 Uhr nutzbar sein müssen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>15. Bieten Sie in Ihrem Haus eine Waschgelegenheit für die Kleidung Ihrer Gäste an?</b> Beim Wandern in der Natur bei Wind und Wetter kann es leicht vorkommen, dass eine Reinigung der Bekleidung notwendig wird. Gerade bei einem mehrtägigen Aufenthalt könnte deshalb ein Waschs-service bzw. die Möglichkeit, Kleidung selbst zu waschen, angeboten werden.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>16. Bieten Sie Parkplätze auch für mehrtägige Wandertouren an?</b> Gäste, die Ihr Haus als Ausgangspunkt wählen, können Ihren Parkplatz für das Abstellen des Fahrzeuges auch mehrere Tage ggf. gegen Bezahlung nutzen.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>17. Haben Sie durchgehend eine Vesperkarte mit leichten Speisen im Angebot?</b> Viele Wanderer wollen keine schwer verdaulichen Speisen zu sich nehmen. Daher empfiehlt es sich, auf der Karte auch leichtere Speisen anzubieten.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p><b>18. Bieten Sie auch vegetarische Speisen an?</b> Vegetarische Gerichte dürfen heute als Alternative zum Fleisch auf der angebotenen Speisekarte nicht fehlen. Sie bieten mindestens drei fleischlose Hauptgerichte an und weisen diese in der Karte gesondert aus.</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein



# Prüfantrag „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“



Daten Ihres Betriebes. Bitte gut leserlich und in Druckbuchstaben ausfüllen!

Name des Betriebes:

Betriebsinhaber:

Straße:

Ort:

Öffnungszeiten:

Betriebsruhetag/Betriebsferien:

Klassifizierung:  ★  ★★  ★★★  ★★★★  ★★★★★  ★★★★★★ gültig bis:

(gem. Kernkriterium 2)

Betrieb liegt an folgendem Wanderweg:

Telefon/Telefax:

Internet/E-Mail:

Hiermit beantrage ich die Prüfung für das Prädikat „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“. Ich bestätige die Richtigkeit aller auf diesem Teilnahmebogen gemachten Angaben und akzeptiere die in meiner Region geltenden Teilnahmebedingungen.

Datum

Unterschrift

Betriebsstempel

## Wie geht es weiter?

1. Senden Sie den komplett ausgefüllten und unterschriebenen Teilnahmebogen per Brief oder Fax an unseren touristischen Kooperationspartner in Ihrer Region. Bitte vergessen Sie nicht, die Teilnahmegebühr gemäß den regionalen Teilnahmebedingungen zu überweisen, da Ihr Prüfantrag erst mit der Kontogutschrift wirksam wird.
2. Etwa vier bis sechs Wochen nach Eingang der Prüfungsunterlagen und der Teilnahmegebühr findet die unangemeldete Prüfung bei Ihnen vor Ort statt, um die Erfüllung der Qualitätskriterien sicher zu stellen. Bitte informieren Sie auch Ihre Mitarbeiter über die anstehende Prüfung, damit im Falle Ihrer Abwesenheit ein informierter Ansprechpartner zur Verfügung steht.
3. Hat die Prüfung das Erreichen der Anforderung bestätigt, wird das Prädikat „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ für drei Jahre vergeben. Die Vergabe erfolgt in Form einer Urkunde des Deutschen Wanderverbandes an den Betriebsinhaber, der dazu berechtigt ist, das Qualitätssiegel zu führen und mit ihm zu werben. Außerdem werden zertifizierte Betriebe im Rahmen der bundesweiten Qualitätsoffensive „Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbandes durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bekannt gemacht und auf der Wanderplattform Nr. 1 [www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de) namentlich genannt.

UNSER KOOPERATIONSPARTNER IN IHRER REGION\*:

\*Ist hier keine regionale Kontaktadresse angegeben, finden Sie die nötigen Informationen auf [www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de)

DEUTSCHER WANDERVERBAND SERVICE GmbH

Wilhelmshöher Allee 157–159

34121 Kassel

Fon +49 (0) 561 93873-0

Fax +49 (0) 561 93873-10

[info@wanderverband.de](mailto:info@wanderverband.de)

[www.wanderverband.de](http://www.wanderverband.de)

[www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de)



Deutscher Wanderverband